



DEUTSCHE BÖRSE
GROUP

Bilanzpressekonferenz

Reto Francioni, Vorsitzender des Vorstands
Thomas Eichelmann, Finanzvorstand

Frankfurt am Main, 25. Februar 2009



▶ **Strategie – Deutsche Börse im globalen Börsensektor sehr gut positioniert**

▶ **Finanzen – Ergebnis 2008 und Initiativen zur Erhöhung der operationellen Effizienz**

▶ **Ausblick – Gezielte Ergebnissteuerung zur weiteren Stärkung der Wettbewerbsposition der Gruppe**

Überblick über das Geschäftsjahr 2008



n Bestes Ergebnis in der Unternehmensgeschichte

- n Anstieg der Umsatzerlöse von 12% auf 2,46 Mrd. €**
- n Rückgang der Kosten im Vergleich zum Vorjahr um 3% trotz ISE Konsolidierung**
- n Der Konzern-Jahresüberschuss erhöhte sich um 13% auf einen neuen Rekord von 1,03 Mrd. €**

n Erfolgreiche Fortführung von wichtigen Initiativen

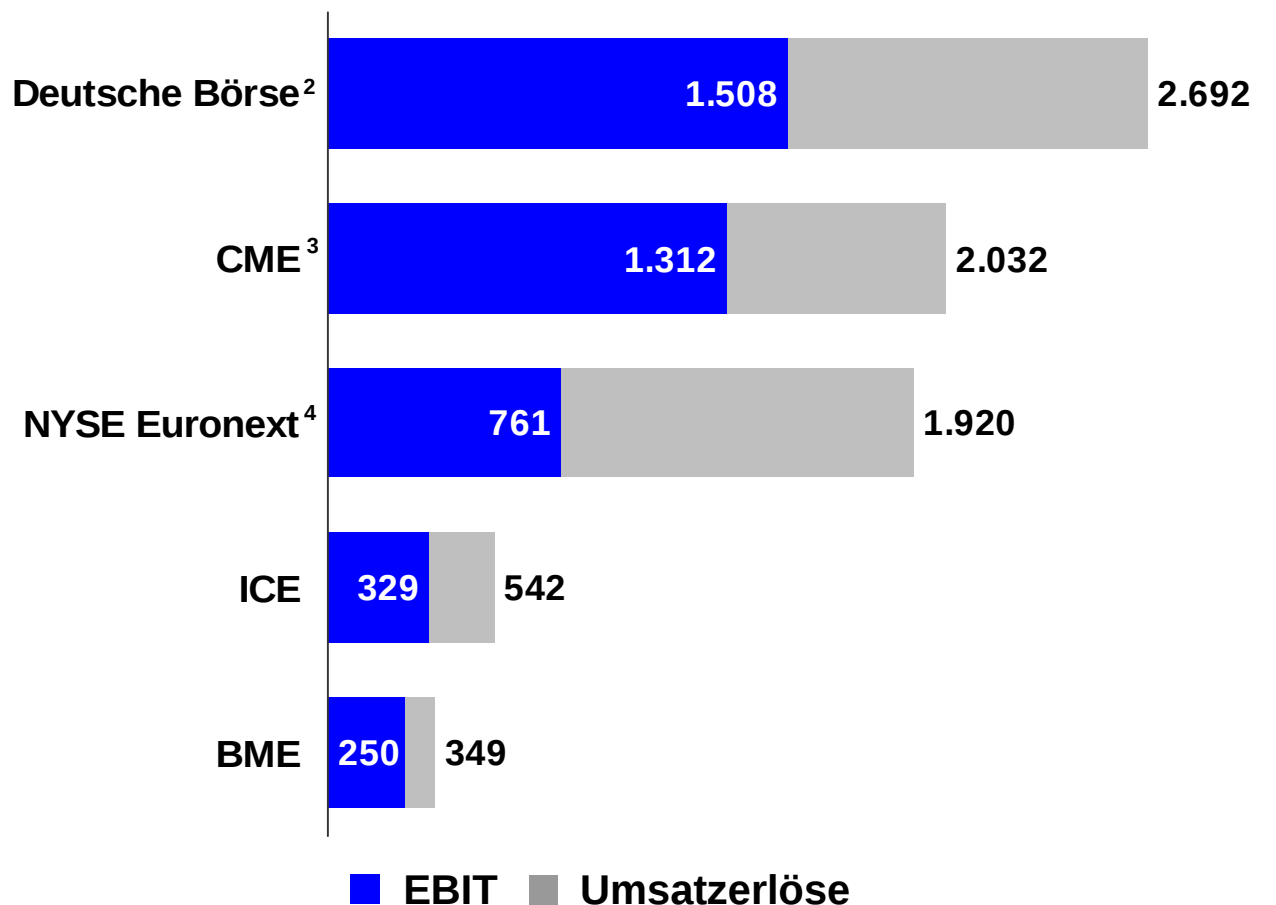
- n Abschluss der ISE Integration**
- n Kosteneinsparungen übertrafen Ziele des Restrukturierungs- und Effizienzprogramms für 2008**
- n Deutliche Reduzierung der Steuerquote auf 28,5%**

n Dividendenvorschlag für 2008 von 2,10 € je Aktie auf Vorjahresniveau

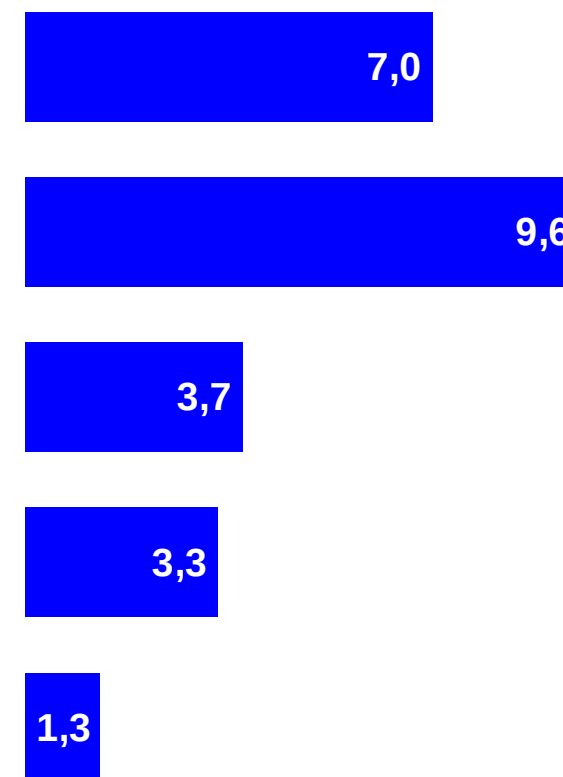
Deutsche Börse im globalen Börsensektor sehr gut positioniert



Umsatzerlöse und EBIT 2008 (€m)¹



Marktkapitalisierung (in Mrd. €)⁵



1) Quelle: Unternehmen; EURUSD 1,5012

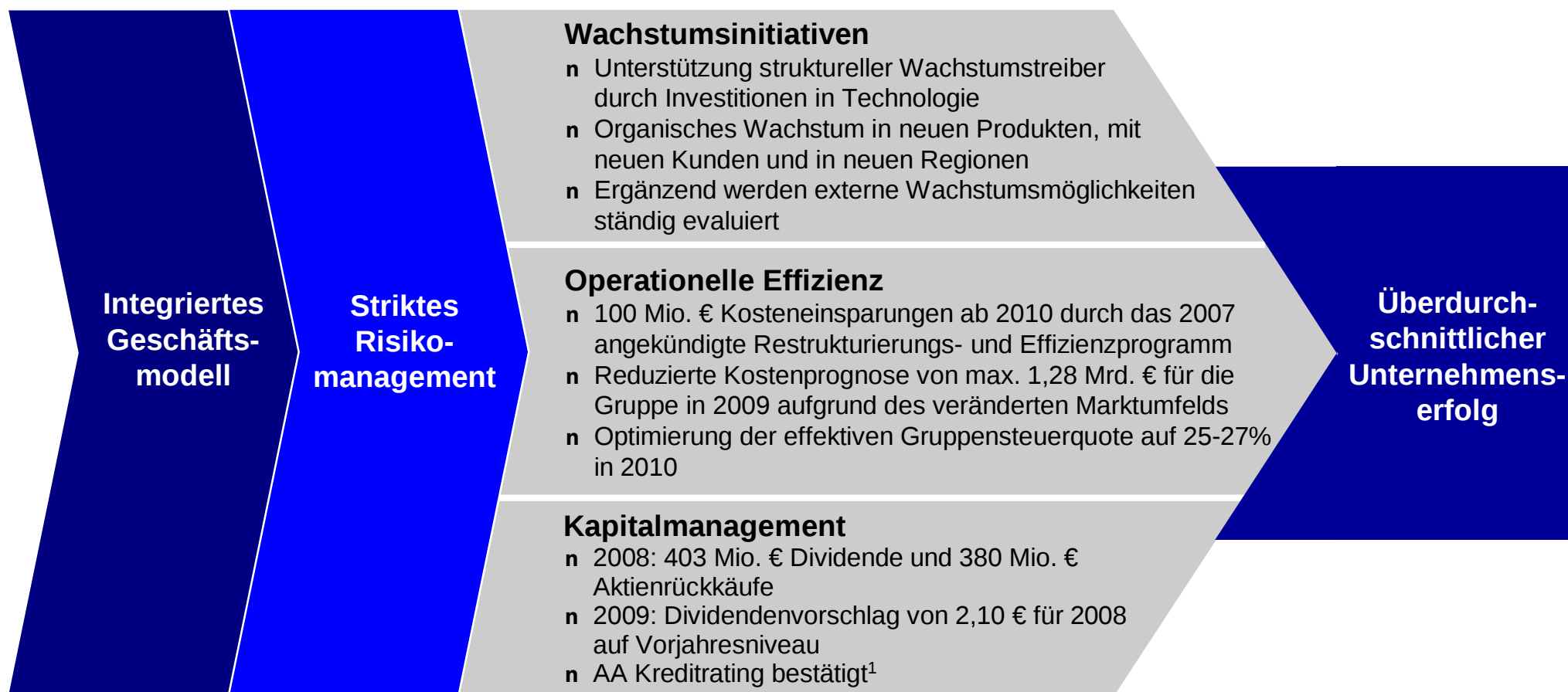
2) Umsatz beinhaltet Nettozinserträge aus dem Bankgeschäft

3) Pro forma inklusive NYMEX

4) Umsatzerlöse ohne „activity assessment fees, liquidity payments, routing/clearing charges“

5) Quelle: Reuters; Stand 23. Februar 2009

Strategische Prioritäten der Gruppe Deutsche Börse



1) S&P bewertet Clearstream Banking S.A. AA (letzte Aktualisierung 7. April 2008)
S&P bewertet Deutsche Börse AG (letzte Aktualisierung 24. April 2008)
Fitch bewertet Clearstream Banking S.A. AA (letzte Aktualisierung 9. Januar 2009)

Agenda

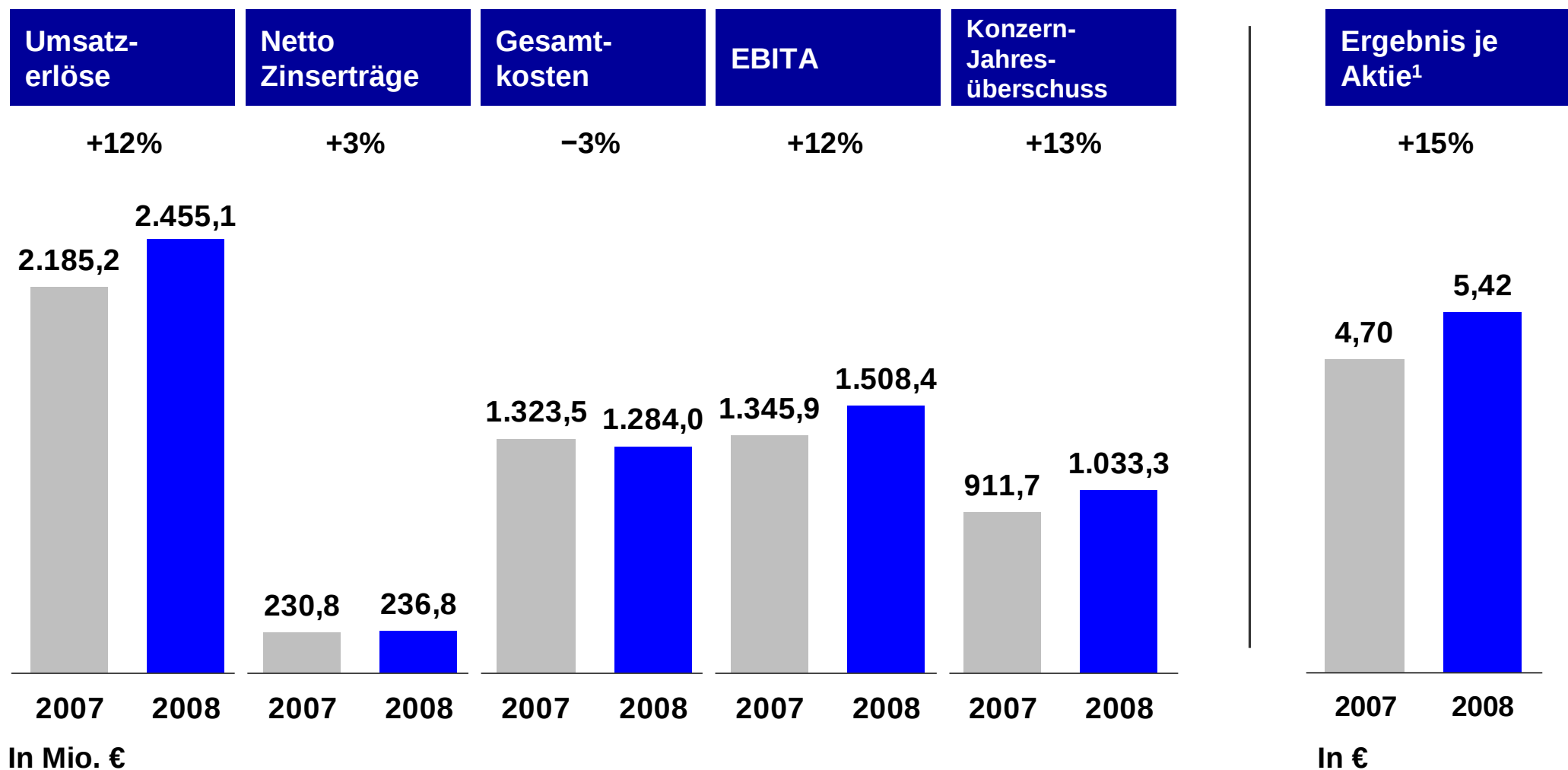


▶ **Strategie – Deutsche Börse im globalen Börsensektor sehr gut positioniert**

▶ **Finanzen – Ergebnis 2008 und Initiativen zur Erhöhung der operationellen Effizienz**

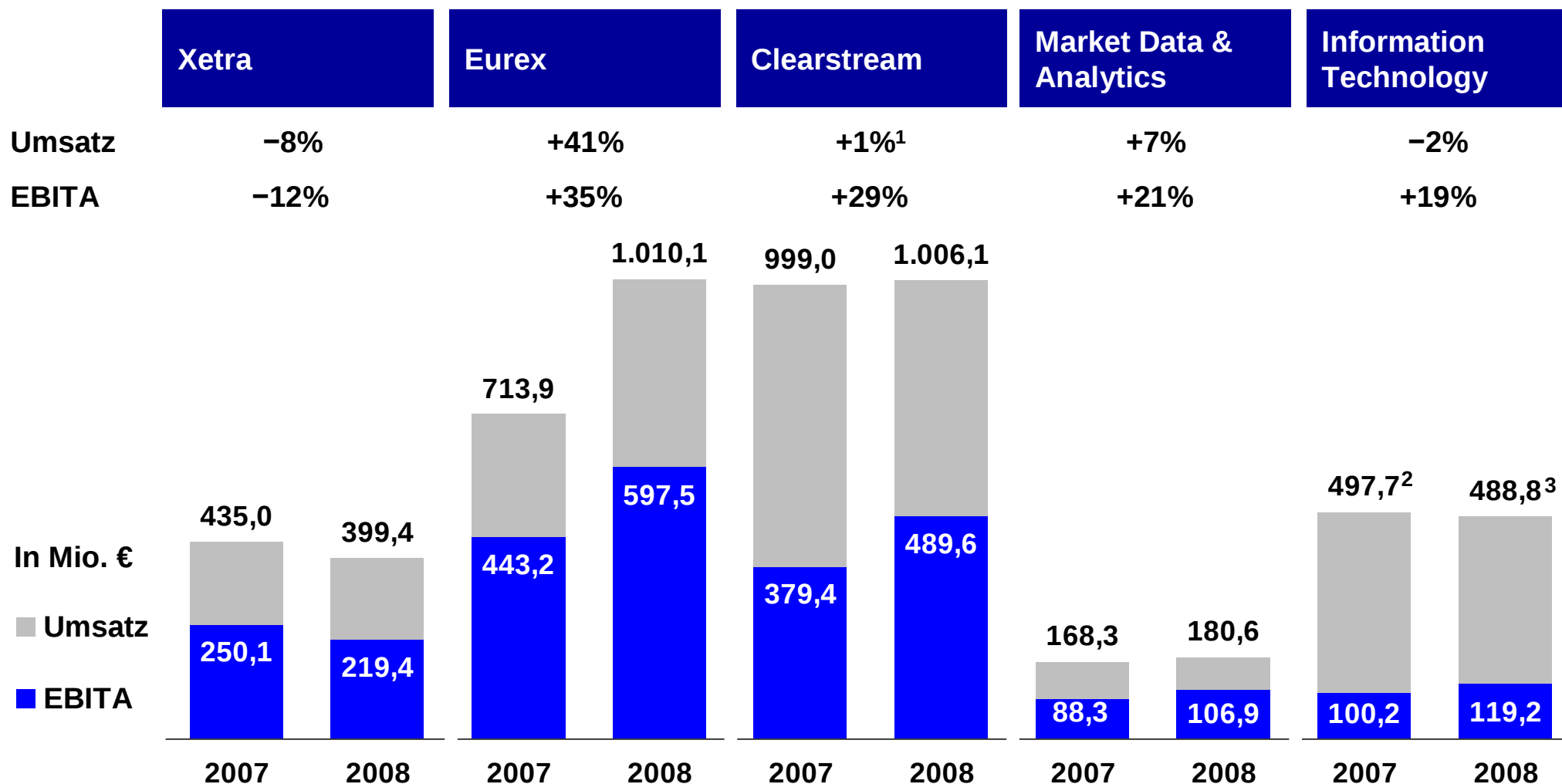
▶ **Ausblick – Gezielte Ergebnissteuerung zur weiteren Stärkung der Wettbewerbsposition der Gruppe**

Geschäftsjahr 2008 – Ergebnis je Aktie steigt um 15 Prozent auf 5,42 €



1) Unverwässert

Geschäftsjahr 2008 – Deutlich zweistelliges Ergebniswachstum bei Eurex und Clearstream

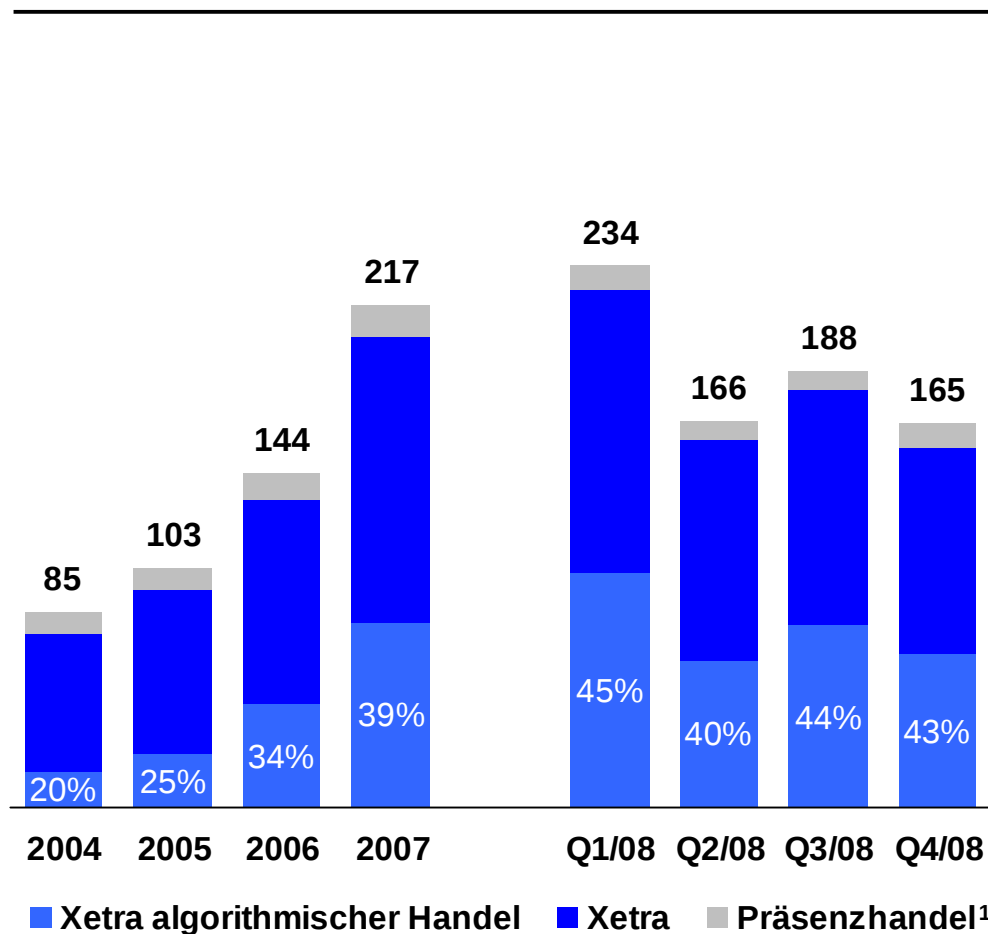


- 1) Umsatzerlöse + Nettozinserträge
 2) Davon externe Umsatzerlöse: 99,8 Mio. €
 3) Davon externe Umsatzerlöse: 95,7 Mio. €

Xetra – Algorithmischer Handel unterstützt weiterhin die Handelsvolumina



Monatliches Handelsvolumen (in Mrd. €)



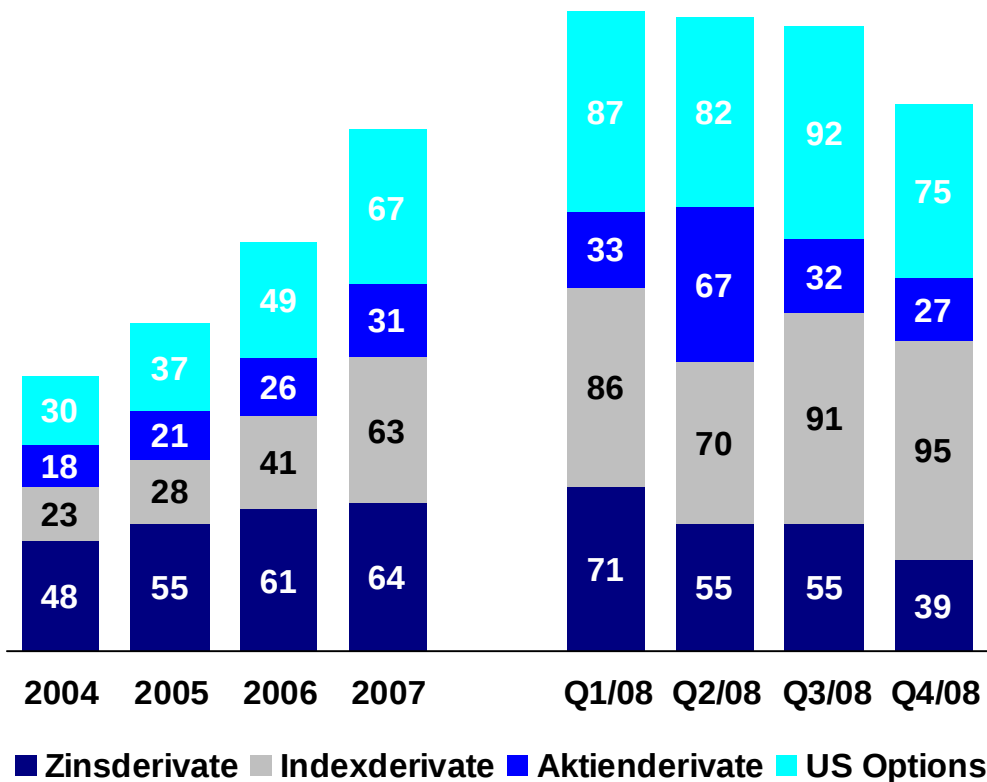
- n Struktureller Treiber in 2008: Algorithmischer Handel mit 43% leicht erhöht in Q4 (Q4/07: 41%)
- n Algorithmischer Handel und niedrigere Niveaus der Indizes haben zu kleineren durchschnittlichen Transaktionsgrößen geführt (Q4/08: 14Tsd € ; Q4/07: 24Tsd €)
- n Trotz Rückgängen im Gesamthandelsvolumen hat sich das Exchange Traded Funds Geschäft auf Xetra positiv entwickelt (13% Wachstum in 2008)
- n Das Scoach Geschäft hat sich besser als der Aktienhandel durch Privatanleger entwickelt und die Marktanteile in Deutschland erhöht
- n Weiterentwicklungsinitiativen für 2009 beinhalten Kapazitäts- und funktionale Verbesserungen im Rahmen des Xetra Release 10.0 im Juni 2009 (neue Ordertypen, neue hochperformante Schnittstelle, nicht-persistente Orders und Quotes)

1) Inklusive Optionsscheine und Zertifikate

Eurex – Strukturelle Faktoren sind weiterhin maßgebliche Wachstumstreiber



Monatliches Kontraktvolumen (Ø; in Mio.)



n Strukturelle Wachstumsfaktoren sind weiterhin wichtige Faktoren für die Volumenentwicklung:

- Verstärkte Nutzung von Aktien- und Indexderivaten durch traditionelle Investmentfonds
- Migration von OTC Geschäft auf die Börsenplattform angesichts des Marktumfeldes
- Erhöhte Nachfrage nach europäischen Derivaten von außereuropäischen Investoren (z.B. Asien)
- Wachstum von algorithmischem Handel

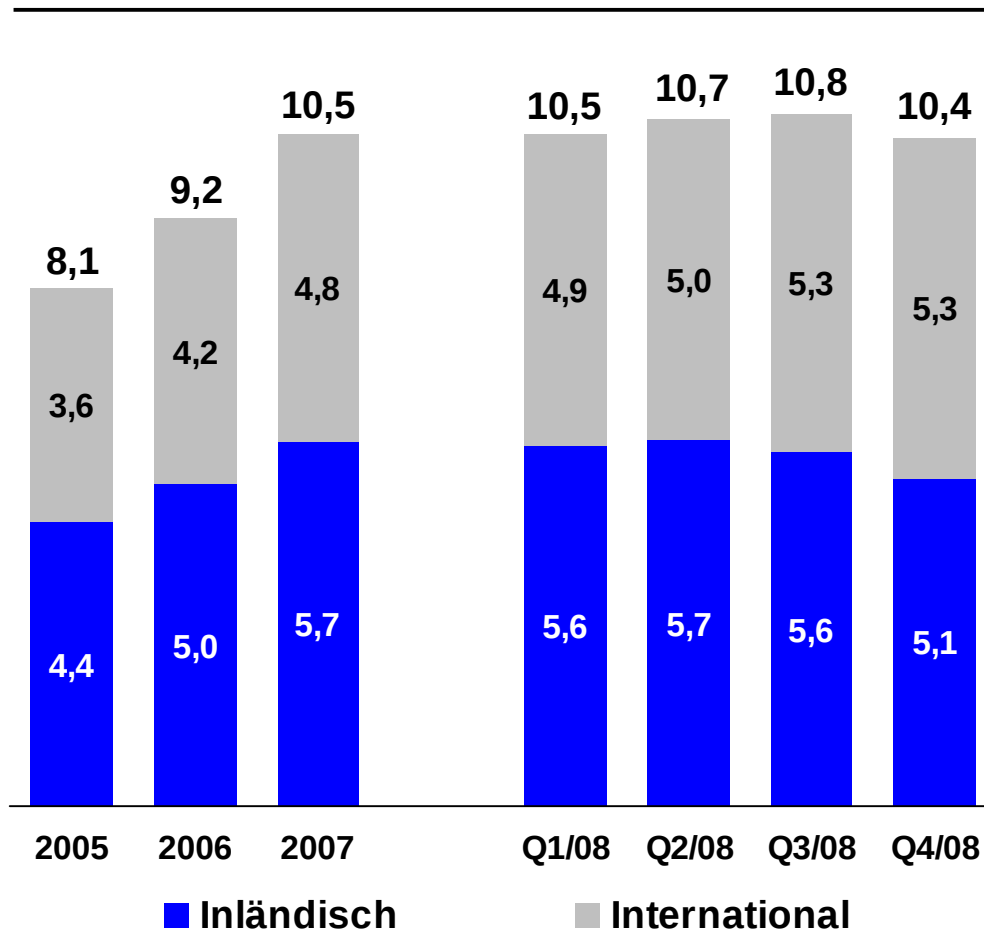
n Weiterentwicklungsinitiativen für 2009:

- OTC Clearing Initiative (z.B. CDS Produkte)
- Erweiterung des Vertriebsnetzwerkes nach Asien
- Eurex Release 12.0, beinhaltet weitere Kapazitäts- und Risikomanagement Maßnahmen
- Implementierung des Clearing-Links zwischen Eurex Clearing und OCC
- Implementierung des Global Trading System

Clearstream – Strukturelle Treiber unterstützen Wachstum der internationalen Verwahr volumina



Verwahrbestände (in Bio. €)¹



n Strukturelle Treiber unterstützen Clearstream's stabile Geschäftsentwicklung:

- Präferenz der Emittenten Eurobonds statt inländische Anleihen zu emittieren (Zugang zu internationalen Investoren; standardisierte Emission, Abwicklung & Verwahrung)
- Trend zur Verwahrung inländischer Wertpapiere im internationalen Markt hält weiter an
- Zunehmende Nutzung von besicherten Geschäften (Barmittel / Wertpapiere)

n Weiterentwicklungsinitiativen für 2009:

- Erweiterung der Besicherungs-, Liquiditäts- und Risikomanagement Services im GSF Bereich, inklusive gemeinsame Produkte mit Eurex
- Operationelle Effizienz und obligatorische Anpassungen im CSD und ICSD Geschäft
- Implementierung von Link Up Markets

1) Durchschnitt für die Periode

Strategische Prioritäten der Gruppe als Basis für überdurchschnittlichen Unternehmenserfolg



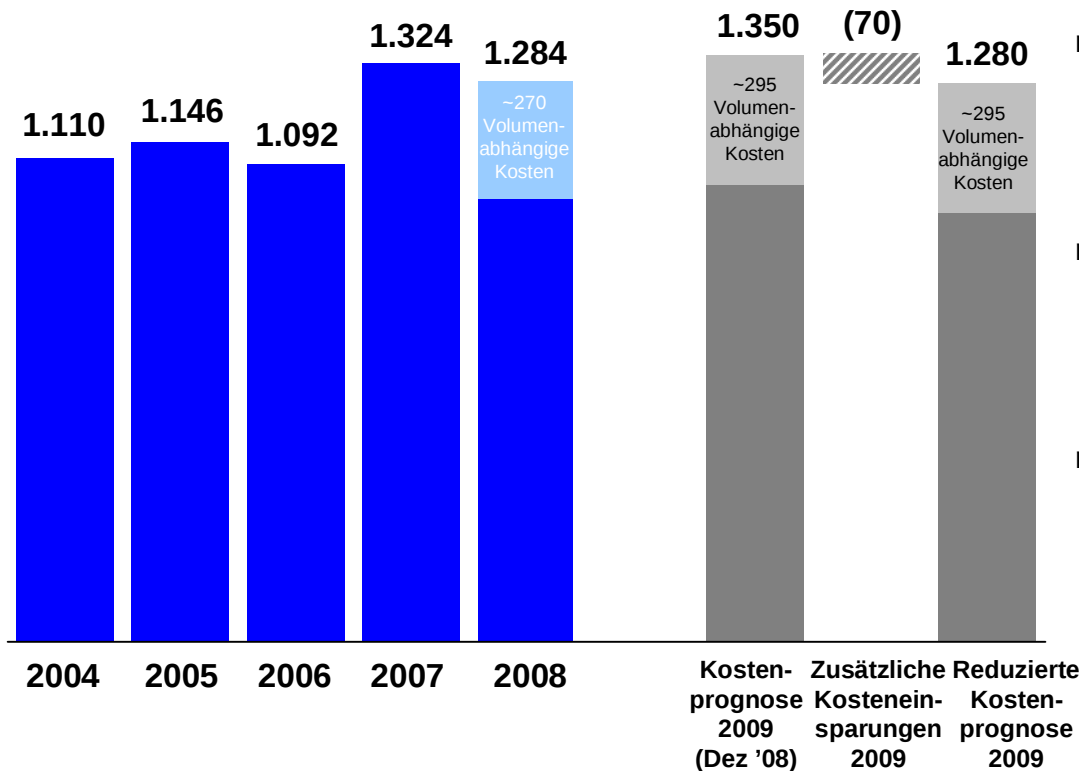
	2008	2009
Wachstums	- n Reguläre Geschäfts- und Systementwicklung zur Unterstützung struktureller Wachstumstreiber - n Integration der ISE	- n Reguläre Geschäfts- und Systementwicklung zur Unterstützung strukturelle Wachstumstreiber - n Zusätzliche Initiativen zur Unterstützung organischer Wachstumschancen
Operationelle Effizienz	- n 50 Mio. € Kosteneinsparungen durch das Restrukturierungs- und Effizienzprogramm - n Effektive Gruppensteuerquote von 28,5% durch Umzug der Hälfte der Frankfurter Belegschaft nach Eschborn	- n Kostenprognose für 2009 reduziert auf maximal 1,28 Mrd. €, ohne Änderungen bei den volumenabhängigen Kosten - n Effektive Gruppensteuerquote von ~27% durch den Standort Eschborn
Kapitalmanagement	- n 2,10 € Dividende je Aktie gezahlt am 22. Mai 2008 (Ausschüttungsquote 51%¹⁾) - n Erfolgreiche Emission von langfristigen Anleihen für die ISE Finanzierung in Q2 - n Aktienrückkäufe mit einem Umfang von 380 Mio. € in der zweiten Hälfte 2008	- n Dividendenvorschlag von 2,10 € je Aktie für 2008 zur HV am 20. Mai 2009 - n Entscheidung über Aktienrückkäufe in 2009 mit Vorlage der Halbjahreszahlen

1) Bereinigt um den steuerfreien Buchgewinn aus dem Verkauf von Gebäuden (120 Mio. €)

Kostenprognose – Gezielte Ergebnissteuerung um die Wettbewerbsposition der Gruppe weiter zu stärken



Entwicklung der Kostenbasis (in Mio. €)



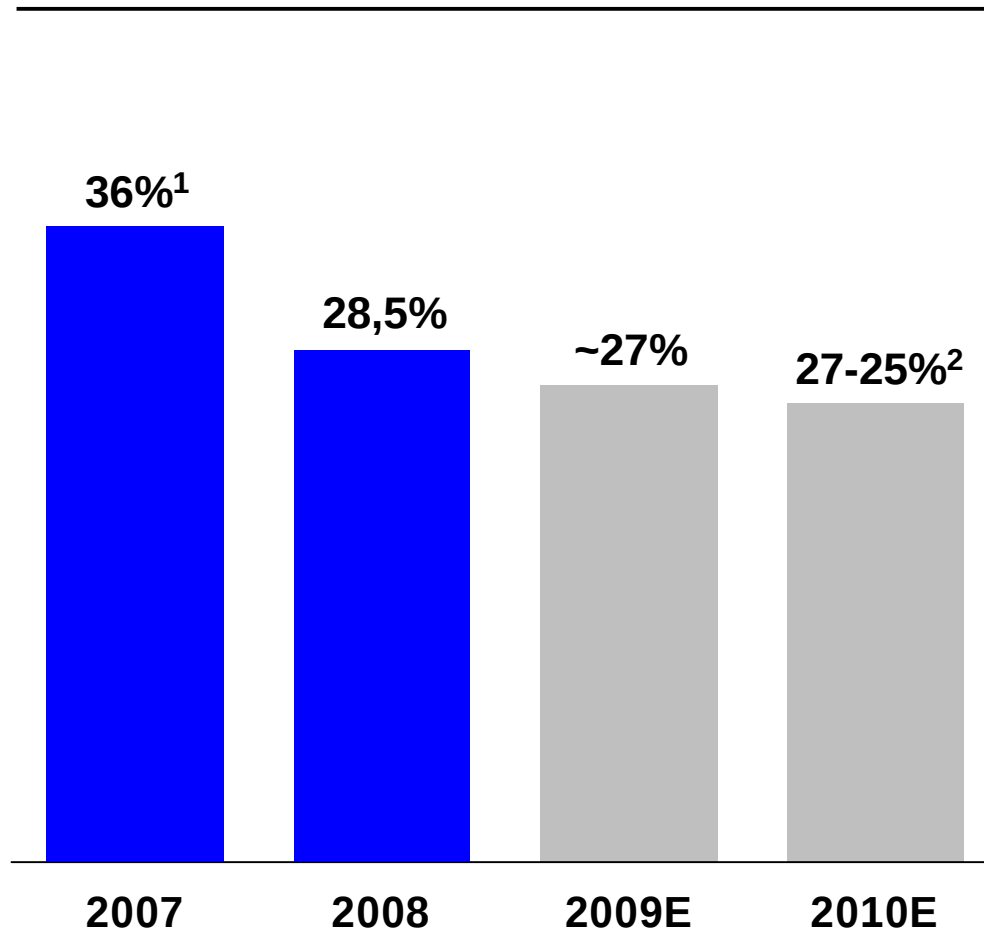
- n Ein neu eingeführtes Planungs- und Steuerungssystem ermöglicht der Gruppe flexibel auf ein sich änderndes Marktumfeld zu reagieren
- n Kostenprognose für 2009 reduziert auf maximal 1,28 Mrd. €, unter Beibehaltung wichtiger Wachstumsinitiativen (bisherige Kostenprognose: 1,35 Mrd. €¹)
- n Neue Prognose beinhaltet keine möglichen Veränderungen der volumenabhängigen Kosten (2/3 der volumenabhängigen Kosten entstehen bei Clearstream)
- n Die bereits Ende 2007 / Anfang 2008 eingeleiteten Maßnahmen zur Steigerung der operationellen Effizienz (Kosten / Steuer) haben bereits im Ergebnis 2008 positive Auswirkungen gezeigt und werden ihre volle Wirkung ab dem Jahr 2010 entfalten

1) Kostenprognose veröffentlicht am 8. Dezember 2008

Steuerprognose – Effektive Gruppensteuerquote von 27 Prozent für 2009 erwartet



Erwartete effektive Gruppensteuerquote



2007 Effektive Steuerquote der Gruppe: 36%¹

2008 Effektive Steuerquote der Gruppe 28,5% (Prognose <30%) durch folgende Effekte:

- Deutsche Unternehmenssteuerreform
- ISE-Transaktion
- Umzug von ~50% der Frankfurter Mitarbeiter nach Eschborn im Juni 2008

2009 Erwartete effektive Steuerquote der Gruppe von ~27%: ~50% der Frankfurter Mitarbeiter ganzjährig in Eschborn in 2009

2010 Erwartete effektive Steuerquote der Gruppe von 25-27%²: Frankfurter Mitarbeiter der Gruppe in neuem Gebäude an steuergünstigem Standort (Mitte 2010)

1) Bereinigt um den steuerfreien Buchgewinn aus dem Verkauf von Gebäuden (120 Mio. €)

2) Steuerquote hängt vom genauen Zeitpunkt des Umzugs ab

Dividendenvorschlag von 2,10 € für 2008

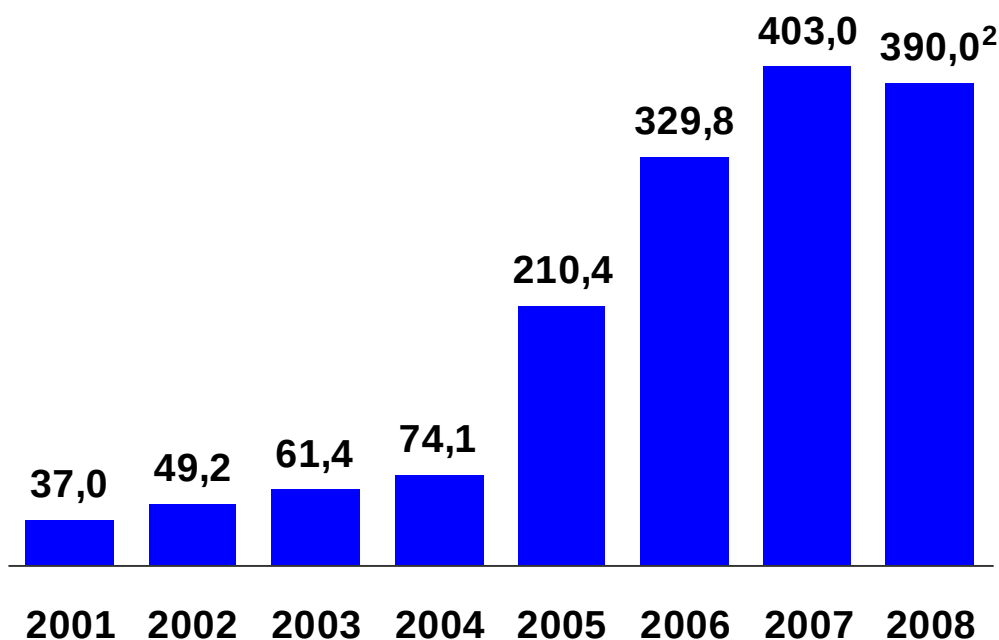


Dividende und Ausschüttungsquote

Dividendenausschüttungsquote

18% 21% 25% 28% 49% 50% 51%¹ 38%²

Dividendenzahlung (in Mio. €)



- n Vorstand schlägt Dividende je Aktie von 2,10 € für 2008 vor (2007: 2,10 €), eine Ausschüttungsquote von 38%
- n Einschließlich der Aktienrückkäufe im Umfang von 380 Mio. € in 2008 beläuft sich der ausgeschüttete Betrag damit auf 770 Mio. €.
- n Die Gesamtausschüttung seit dem Start des Programms zur Optimierung der Kapitalstruktur in 2005 bis Mai 2009 beläuft sich auf 3,3 Mrd. €
- n Das Unternehmen wird die Entscheidung über Aktienrückkäufe in 2009 mit Vorlage der Halbjahreszahlen 2009 treffen
- n Wie in der Vergangenheit, wird der Vorstand Anforderungen an die Kapitalstruktur, Investitionsbedürfnisse, sowie generelle Liquiditätsüberlegungen bei der Entscheidung berücksichtigen

1) IFRS Konzern-Jahresüberschuss bereinigt um den steuerfreien Buchgewinn aus dem Verkauf von Gebäuden (120 Mio. €)

2) Vorschlag

Agenda



▶ **Strategie – Deutsche Börse im globalen Börsensektor sehr gut positioniert**

▶ **Finanzen – Ergebnis 2008 und Initiativen zur Erhöhung der operationellen Effizienz**

▶ **Ausblick – Gezielte Ergebnissteuerung zur weiteren Stärkung der Wettbewerbsposition der Gruppe**



Das Umfeld
wird heraus-
fordernd
bleiben, aber
...

- n Die Gruppe Deutsche Börse profitiert weiterhin von strukturellen Wachstumstreibern:
 - n **Kassamarkt:** Algorithmischer Handel
 - n **Derivative:** a) Verstärkte Nutzung von Aktien- und Indexderivaten durch traditionelle Investmentfonds (OGAW III), b) Migration von OTC Geschäft auf die Börsenplattform angesichts des Marktumfeldes, c) Erhöhte Nachfrage nach europäischen Derivaten von außereuropäischen Investoren (z.B. Asien), d) Wachstum von algorithmischem Handel
 - n **Clearstream:** a) Verwahrung: Strukturelle Verschiebung von der Emission inländischer Anleihen hin zu internationalen Anleihen (Eurobonds), b) Global Securities Financing: Zunehmende Nutzung von besicherten Geschäften (Barmittel / Wertpapiere)
- n Mit dem integrierten Geschäftsmodell, skalierbarer IT Infrastruktur und striktem Risikomanagement ist die Gruppe gut für die Herausforderungen und für weitere Wachstumsmöglichkeiten positioniert
- n Gezielte Ergebnissteuerung um das starke Cash Flow Generierungsprofil der Gruppe zu unterstützen und die Wettbewerbsposition weiter zu stärken

Disclaimer



Cautionary note with regard to forward-looking statements

This document contains forward-looking statements and statements of future expectations that reflect management's current views and assumptions with respect to future events. Such statements are subject to known and unknown risks and uncertainties that could cause actual results, performance or events to differ materially from those expressed or implied and that are beyond Deutsche Börse AG's ability to control or estimate precisely. In addition to statements which are forward-looking by reason of context, the words 'may, will, should, expects, plans, intends, anticipates, believes, estimates, predicts, potential, or continue' and similar expressions identify forward-looking statements. Actual results, performance or events may differ materially from those statements due to, without limitation, (i) general economic conditions, (ii) future performance of financial markets, (iii) interest rate levels (iv) currency exchange rates (v) the behaviour of other market participants (vi) general competitive factors (vii) changes in laws and regulations (viii) changes in the policies of central banks, governmental regulators and/or (foreign) governments (ix) the ability to successfully integrate acquired and merged businesses and achieve anticipated synergies (x) reorganization measures, in each case on a local, national, regional and/or global basis. Deutsche Börse AG does not assume any obligation and does not intend to update any forward-looking statements to reflect events or circumstances after the date of these materials.

No obligation to update information

Deutsche Börse AG does not assume any obligation and does not intend to update any information contained herein.

No investment advice

This presentation is for information only and shall not constitute investment advice. It is not intended for solicitation purposes but only for use as general information. All descriptions, examples and calculations contained in this presentation are for illustrative purposes only.

Registered Trademarks

DAX[®], Deutsche Börse[®], Eurex[®], FWB[®] Frankfurter Wertpapierbörse, MDAX[®], TecDAX[®], Xetra[®], XTF Exchange Traded Funds[®] are registered trademarks of Deutsche Börse AG

These names and trademarks, as well as all other trademarks and protected rights mentioned in this document are subject unreservedly to the applicable trademark law in each case and are not permitted to be used without the express permission of the registered owner. The simple fact that the document mentions them does not imply that trademarks are not protected by the rights of third parties.

© Deutsche Börse AG 2009. All rights reserved.